

## Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe

### Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie

(Gynäkologischer Onkologe/Gynäkologische Onkologin)

Die Schwerpunktweiterbildung Gynäkologische Onkologie baut auf der Facharztweiterbildung Frauenheilkunde und Geburtshilfe auf.

<b>Weiterbildungszeit</b>	<b>24 Monate</b> Gynäkologische Onkologie unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten an zugelassenen Weiterbildungsstätten
---------------------------	--

### Weiterbildungsinhalte der Schwerpunktkompetenz

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
<b>Spezifische Inhalte der Schwerpunktweiterbildung Gynäkologische Onkologie</b>		
<b>Notfälle</b>		
	Behandlung von medikamentösen und operativen Komplikationen nach onkologischen Behandlungen, z. B. febrile Neutropenie, Sepsis, Ileus, Paravasat	
	Diagnostik und Therapie der primären Tumorblutung	
	Mitbehandlung strahlentherapeutischer Komplikationen	
<b>Tumorerkrankungen</b>		
	Diagnostik und Therapie bösartiger Erkrankungen des weiblichen Genitale und der Brust einschließlich hereditärer onkologischer Krankheitsbilder	
	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prämaligener oder maligner Erkrankungen der Mamma einschließlich Exploration der regionalen Lymphabflussgebiete	100
	Organerhaltende oder radikale Operationen gutartiger, prämaligener oder maligner Erkrankungen des weiblichen Genitale sowie systematischer inguinaler, pelviner, paraaortaler Lymphonodektomie, Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SNB) einschließlich fertilitätserhaltender Maßnahmen	100
	Rekonstruktive Eingriffe im Zusammenhang mit onkologischen Behandlungen, insbesondere	50
	- am weiblichen Genitale	
	- an der Bauchdecke	
	- an der Brust	
	Indikationsstellung zur gynäkologischen Strahlentherapie	
	Spezielle Rezidivdiagnostik und -behandlung	25
	Psychoonkologische Betreuung	
	Einleitung von rehabilitativen Maßnahmen	
	Tumornachsorge	50

<b>Kognitive und Methodenkompetenz</b> Kenntnisse	<b>Handlungskompetenz</b> Erfahrungen und Fertigkeiten	<b>Richtzahl</b>
	Spezielle palliativmedizinische Betreuung bei Patienten mit lebenslimitierenden gynäkologischen Krankheiten	
<b>Therapieassoziierte endokrine Dysfunktionen</b>		
	Beratung über die Möglichkeiten der Fertilitätserhaltung	
Prävention, Differentialdiagnose und Therapieoptionen endokriner Dysfunktionen im Rahmen onkologischer Behandlung einschließlich Bewertung möglicher Risiken und Nebenwirkungen		
<b>Medikamentöse Tumorthherapie und Supportivtherapie</b>		
	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren	
	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon	
	- Falldarstellung	20
Pharmakologie und Wirkungsweise medikamentöser Tumorthherapie		
	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumorthherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten	
	Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortheraeutika	
	Medikamentöse Therapie bei Patienten mit Tumoren des Fachgebietes in Behandlungsfällen, davon	100
	- zytostatisch	
	- zielgerichtet	
	- immunmodulatorisch	
	- antihormonell	
Grundlagen der Supportivtherapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes		
	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation	